

Kurzprofil Kennametal

Kennametal ist mit weltweit 12.000 Mitarbeitern in über 60 Ländern präsent. Das Unternehmen erzielt einen Jahresumsatz von mehr als 2,0 Mrd. US\$, nahezu die Hälfte davon außerhalb der Vereinigten Staaten.

Kennametal bietet ein breites Werkzeugprogramm für die Metallzerspanung in den Bereichen Drehen, Fräsen, Bohren und Werkzeugsysteme. Diese Produkte werden von den Kunden in der Automobilindustrie, der Luft- und Raumfahrt, dem allgemeinen Maschinenbau und in vielen anderen Industrien eingesetzt. In einem weiteren Segmentbereich werden Sinterwerkstoffe sowie Konstruktionsbauteile und Produkte für den Berg- und Straßenbau produziert, die eine hohe Verschleißfestigkeit aufweisen.

Kennametal zeichnet sich durch seine Innovationskraft und Technologieführerschaft aus. Fast die Hälfte des Umsatzes wird jährlich durch Neuprodukte erzielt. Neben den hochleistungsfähigen Produkten gewinnen Serviceleistungen an Bedeutung. Kennametal schafft seinen Kunden einen Mehrwert durch ein erweitertes Dienstleistungsangebot. Hierzu gehören beispielsweise das Recycling von gebrauchten Hartmetallen, Entgrattechnologien, die Auslegung und das Engineering von neuen Prozessen in enger Zusammenarbeit mit Endverbrauchern und Maschinenherstellern weltweit sowie die gezielte Optimierung von Bearbeitungsschritten in vorhandenen Abläufen. Über den eigentlichen Bearbeitungsprozess hinaus wird ein verstärktes Augenmaß auf Themen wie Werkzeugbeschaffung, -bereitstellung und -verwaltung, einschließlich der Wiederaufbereitung von gebrauchten Werkzeugen, gelegt.

Der Standort in Fürth mit zirka 340 Mitarbeitern gilt als Technologiezentrum für Europa. Hier werden sowohl Standardprodukte als auch kundenspezifische Lösungen entwickelt und vermarktet. Darüber hinaus erhalten die Kunden in Schulungen theoretisches sowie praktisches Wissen zu neuesten Produkten und Technologien. Dafür steht ein modernes, firmeneigenes Test- und Demonstrationszentrum zur Verfügung.

In Europa befinden sich insgesamt 21 Fertigungswerke, davon allein neun Standorte in Bayern. Kennametal engagiert sich für die Aus- und Weiterbildung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Zirka 200 Auszubildende werden in 15, vorwiegend technischen Berufen, allein in Deutschland ausgebildet. Durch die im Jahr 2007 erreichte „Lernorientierte Qualitätstestierung in der technischen Ausbildung“ werden einheitliche Standards und moderne Ausbildungsmethoden gewährleistet. Bereits im Jahr 2001 wurde die Kennametal Academy gegründet, die einen leichten Zugang zum Lernen schafft, zum lebenslangen Lernen anregt und zur Identifikation mit dem Unternehmen beiträgt.